



15'000 Franken für regionale Projekte

Die Appenzeller Kantonalbank (APPKB) fördert mit einer neuen Anlagelösung künftig verstärkt kulturelle und soziale Projekte in der Region. Ein Teil der Nettoeinnahmen aus dem neu lancierten KB-Zertifikat Pro Appenzellerland fliesst jährlich an die Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft (AGG). Die erste Ausschüttung beträgt 15'000 Franken.

An der 193. Jahresversammlung der AGG vom vergangenen Samstag hat die APPKB den ersten Scheck übergeben. Das KB-Zertifikat Pro Appenzellerland, das im Jubiläumsjahr der Bank eingeführt wurde, investiert in Schweizer Qualitätstitel und verbindet Anlegerinteressen mit regionalem Engagement. «Wir wollten ein Anlageinstrument schaffen, das in mehrfacher Hinsicht einen Mehrwert bietet», sagt Thomas Brägger, Bereichsleiter Anlagekunden und Mitglied der Geschäftsleitung der APPKB.

Direkte Unterstützung für regionale Projekte

Rund ein Drittel des ihr zustehenden Anteils der Produktgebühren steuert die Bank jährlich der AGG bei. Diese entscheidet über den Einsatz der Mittel für kulturelle und soziale Initiativen in Appenzell Inner- und Ausserrhoden. «Die Partnerschaft mit der APPKB bedeutet für die AGG eine wesentliche Stärkung der jährlichen Einnahmen und damit der Kapitalbasis», erklärt AGG-Präsidentin Antonia Fässler. «Das gibt uns grösseren Handlungsspielraum bei unseren Projekt- und Direkthilfe-Unterstützungen.»

Sicherheit dank Engagement der Kantonalbank

Die Mittel würden im Laufe des kommenden Jahres voll und ganz in die Unterstützung der Projekte und Veranstaltungen im ganzen Appenzellerland einfließen, berichtet die Präsidentin. Entsprechend ist das Engagement vielfältig: Im Jahr 2026 sollen die Gelder an verschiedene Institutionen fließen, darunter die Stiftungen Roothuus Gonten und Tosam, das Wohnheim Kreuzstrasse in Herisau sowie die Rettungsstation Appenzell. «Es gibt uns Sicherheit, eine so verlässliche Partnerin an unserer Seite zu haben», so Fässler.

Wachstum im Anlagegeschäft

Die Nachfrage nach dem neuen Produkt sei erfreulich hoch, sagt Thomas Brägger: «Es wurden bereits zehntausende Zertifikate gezeichnet und wir konnten mit Stolz diesen ersten Scheck überreichen.» Die Bank habe ihre Anlagekompetenz in den letzten Jahren konsequent ausgebaut. «Mit unserem ersten selbst gemanagten Anlageprodukt machen wir diese Expertise auch extern sichtbar.»



Diese Webseite verwendet das KB-Zertifikat Pro Appenzellerland der Appenzeller Kantonalbank

Wir verwenden Cookies, um Inhalte und Anzeigen zu personalisieren, Funktionen anzubieten und die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Außerdem zu Ihrer Verwendung unserer Website an unsere Partner für soziale Medien, Werl Unsere Partner führen diese Informationen möglicherweise mit weiteren Daten bereitgestellt haben oder die sie im Rahmen Ihrer Nutzung der Dien:

Datenschutzricht

Details zeig >

Anpasse >

Ablehne